Ausfahrt Drangstedt – 2014 – Verhaltensregeln

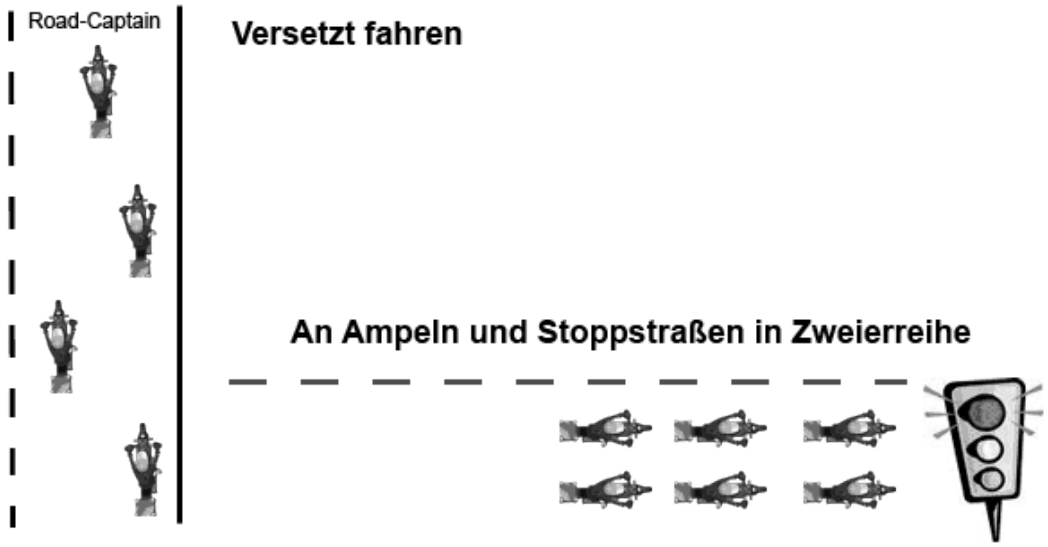
Fahren in der Gruppe
Die Teilnehmer der Gruppe informieren sich über die zu fahrende Route, so dass jeder Teilnehmer grob weiß, welchen Verlauf die zu fahrende Strecke nehmen wird. Wer wenig Tour-/Motorraderfahrung hat, fährt unmittelbar hinter dem Road-Captain (Streckenführer) bzw. auf den folgenden Plätzen. Den Abschluss bildet jemand, der die Gruppe auch beieinander halten kann.
Diese Reihenfolge soll möglichst eingehalten werden und nur in Ausnahmefällen innerhalb der Gruppe überholt werden (z.B. wenn sich jemand durch seinen Hintermann unter Druck gesetzt fühlt). Die Überholmanöver sollten allerdings nur auf klares Handzeichen vom Vordermann durchgeführt werden.
Bitte sprecht in den Pausen den Road-Captain auf Unklarheiten, zu schnelles fahren, Änderungen in der Reihenfolge an.

Voll getankt
Bitte mit möglichst vollem Tank starten, um individuelle Tankstopps zu vermeiden.

Was ist für den Road-Captain wichtig?
Beschleunigen oder Überholen erst dann, wenn die ganze Gruppe beisammen ist. An der Spitze der Gruppe generell zurückhaltender fahren. Sich den letzten Fahrer bzw. die letzte Maschine einprägen, um die Gruppe auf Vollständigkeit zu prüfen. Nur Warnzeichen geben, wenn die Gefahr für die Nachfolgenden besonders schwer zu erkennen ist. An Haltepunkten den Platz für die ganze Gruppe einplanen.

Hintermann
Jeder ist für seinen Hintermann verantwortlich. **Wichtig:** Notfalls sogar anhalten, aber ohne den übrigen Verkehr zu behindern. Falls du den Fahrer/-in hinter dir merklich langsamer werden siehst, lass sie/ihn nicht hinter dir aus den Spiegeln verschwinden. Werde langsamer und behalte sie/ihn im Auge. Falls sie/er ihre/seine Geschwindigkeit nicht wieder aufnimmt, oder anhält, gib deinem Vorausfahrenden (der ebenfalls auf Signale von dir achten sollte) die Lichthupe oder Signalhupe. Er sollte dann genauso seinem Vordermann(Frau) Lichthupe/Signalhupe geben und so weiter bis zur Spitze der Gruppe.
Auf diese Weise sollte der Road-Captain innerhalb von Sekunden wissen, dass jemand am Schluss der Gruppe Probleme hat und niemand wird zurückgelassen.
Spätestens wenn abgebogen wird, warte an der Kreuzung / Einmündung mit eingeschaltetem Blinker auf deinen Hintermann. (Sollte es die Verkehrslage direkt am Abbiegepunkt nicht zulassen, fahre vorausschauend und warte bereits vor dem Abbiegen am rechten Straßenrand.)
Es dreht NUR der Road-Captain um, um nach dem Rechten zu sehen, **der Rest wartet erst einmal**!

Versetzte Fahrweise
Innerhalb der Gruppe wird auf geraden Strecken versetzt gefahren, in Kurven wird die Sicherheitslinie gewählt. Der Road-Captain fährt mittig der Fahrbahn (damit dieser für alle zu sehen ist), der nächste rechts versetzt usw. Diese "versetzte Fahrweise" hält die Gruppe kurz und so bleibt jeder auch bei Stops in zwei Spuren stehen. Weiterhin gewährleistet es jedem Fahrer ausreichend Raum, um z.B. bei div. kleinen Hindernissen (Steine etc.) nötige Ausweichmanöver zu fahren, ohne mit seinen "Flügelmann" zusammen zu stoßen. Hier sei noch mal gesagt: **Niemals auf gleicher "Höhe" zum Vordermann aufschließen, außer beim Halten!**



Unbedingt den Sicherheitsabstand zum Vorausfahrenden einhalten!
Die gesetzlich vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbeschränkungen werden grundsätzlich eingehalten. Trotzdem kann es nötig sein, dass hinten in der Gruppe schneller gefahren wird als vorne. Die „Schlusslichter“ müssen ja immer wieder aufrücken, damit der Verband einigermaßen geschlossen bleibt.
Immer wichtig dabei: Nicht zu großen Abstand in der Kolonne lassen, die hinter euch fahrenden Biker müssen das immer wieder aufholen!

Anhalten an Kreuzungen, Rotlichtampeln und anderen Hindernissen in Zweierreihe – aber nur dort!
Beim Anhalten vor Kreuzungen, Rotlichtampeln und anderen Hindernissen wird eine Zweierreihe gebildet und der Abstand zum Vorderfahrzeug so kurz wie möglich gehalten, um ein schnelles Überqueren der Kreuzung zu ermöglichen und die Länge der Gruppe zu verkürzen.

Eigenverantwortung
Jeder Fahrer/jede Fahrerin fährt auch in der Gruppe eigenverantwortlich, das heißt, dass jeder sich persönlich vor einem Fahrmanöver über die Verkehrssituation vergewissern muss und die Verantwortung für sein Handeln trägt!

Überholen auf kurvigen Landstraßen
Jeder ist für eigene Überholvorgänge selbst verantwortlich! Überholende wieder einscheren lassen und diesen die Möglichkeit geben, einzuscheren. Bei Überholmanövern nicht blind mitziehen, sondern nur der eigenen Einschätzung der Situation folgen. **Untereinander möglichst nicht überholen!**

Wichtiger Haftungsausschluss:

Die Beteiligung an unseren NTV-Forum-Touren geschieht auf eigene Gefahr. Jeder Teilnehmer ist für seine Fahrweise und Streckenwahl sowie für alle seine Tätigkeiten während der Motorradtour selbst verantwortlich, auch wenn er dem Tourguide (Road-Captain) folgt. Ihm sind die Risiken, die mit einer Motorradtour/
reise verbunden sind, bekannt.
Axel Langnert und die Tourguides (Rod-Captain) haften nicht für Schäden vor, während und nach der Tour. Insbesondere nicht für Schäden an Motorrad und/oder gesundheitlichen Schäden, die durch Unfall, Verlust, Einfluss Dritter und/oder elementare Einflüsse entstanden sind. Axel Langnert und die Tourguides (Road-Captain) sind in keiner Weise für die persönliche Sicherheit der Teilnehmer und deren Eigentum verantwortlich. Ansprüche Dritter, resultierend aus Schäden der Teilnehmer vor, während und nach der Tour, können bei Axel Langnert und den Tourguides (Road-Captain) nicht geltend gemacht werden. Eine Haftung ist daher ausgeschlossen.